



Erfolgreiche Mountain-Biker: (v.l.) Riko Hachmann, Alexander Schmidt, Mirco Bredigkeit, Khadir Rzytki, Felix Winkel, Kim Beckmann, Ben Behrendt und Timo Lohmann. —FOTO: PRIVAT

Gymnasiasten zeigen sich in starker DM-Form

OER-ERKENSCHWICK. Das Projekt „WBG for Africa“, bei dem 20.000 Euro in Namibia erradelt wurden, ist Geschichte. Doch ihre Mountainbikes stellen die Sportler vom Willy-Brandt-Gymnasium nicht in die Ecke.

Von Jochen Börger

Ganz im Gegenteil: Die Mountainbike-AG machte sich jetzt zum zweiten Mal nach 2017 wieder nach Rappershausen auf. In der unterfränkischen Gemeinde herrscht mit gerade einmal 268 Einwohnern ansonsten Seelenruhe pur vor. Wenn die Deutschen Schulmeisterschaften der Mountain-Biker aber auf dem Programm stehen, sieht die Sache schon anders aus.

Bayern ist die Hochburg des Mountain-Bikesports. „Die

größte Anzahl der DM-Teilnehmer stammte auch in diesem Jahr von dort. „In Bayern ist es ein fester Bestandteil des Schulsports“, berichtet der Oer-Erkenschwicker Knut Behrendt, der das WBG-Team wie schon im Sommer in Namibia auch während der DM betreute. Inzwischen wird der Mountainbike-Sport an 130 bayerischen Schulen betrieben. Nach Landesmeisterschaften qualifizieren sich die besten Teams für die nationalen Schul-Titelkämpfe.

Schon bei der Premiere 2017 boten die Oer-Erkenschwicker ordentlich Paroli.

In der Disziplin „Olympisches CrossCountry (XCO)“ schlugen sich die Gymnasiasten der Jahrgänge 2000 bis 2004 auch jetzt hervorragend. Ausgetragen wurden Teamwettbewerbe, von bis zu fünf möglichen Startern werden die drei besten Zeiten gewertet. 45 Schulen mit mehr als 250 Teilnehmern waren dabei. In der Altersklasse WK3 (Jahrgänge 2003-2005) kamen die Schüler des WBG von 19 Schulen auf den vierten Platz, in der Wertung WK2 (2001-2003) sprang Rang sieben heraus. Kim Beckmann hielt als einziges Mädchen im Team mit reinen Jungen-Mannschaften hervorragend mit – ebenso wie Alexander Schmidt (Jahrgang 2004), der in der älteren Wettkampfklasse startete. Das beste Einzelergebnis erreichte Ben Behrendt mit einem dritten Platz unter 80 Startern seiner Wettkampfklasse.

INFO

NRW-Meisterschaft auf der Halde Hoheward

Die Mountainbike-AG des Willy-Brandt-Gymnasiums nimmt nach dem Namibia-Abenteuer in diesem Sommer auch neue Fahrerinnen und Fahrer auf, die Interesse an regelmäßigen Ausfahrten – überwiegend in der Haard – haben, sofern sie Schüler und Schülerinnen des Oer-Erkenschwicker Gymnasiums sind.

◆ Insbesondere Mädchen sind herzlich willkommen, um im nächsten Jahr ca. Mitte Juni in sogenannten Mixed-Teams an der ersten NRW-Schulmeisterschaft teilzunehmen, die dann erstmals an der Halde Hoheward ausgetragen werden soll.